

## **Hubschrauber über dem Harz: Auf Schatzsuche in 1.000 Metern Tiefe!**

Hubschrauberflüge im Harz bis 19. November: BGR untersucht mit Flugsonde mögliche Rohstoffvorkommen in bis zu 1.000 Meter Tiefe.

**Lautenthal, Deutschland** - Im Harz geht es wieder hoch hinaus! Bis zum 19. November schwirren Hubschrauber über die malerische Landschaft, und das aus einem spannenden Grund: Die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) hat ein ambitioniertes Forschungsprojekt gestartet, um wertvolle Rohstoffe zu finden. Mit einer speziellen Flugsonde, die mit hochempfindlichen Magnetfeldsensoren ausgestattet ist, werden die geheimnisvollen Tiefen des Bodens bis zu 1.000 Meter durchleuchtet. Ein BGR-Sprecher verrät, dass die Hubschrauber in einer Höhe von nur 50 bis 70 Metern über dem Boden fliegen, um präzise Messungen durchzuführen.

### **Forschung mit Hochtechnologie**

Die Hubschrauber fliegen über die Gebiete bei Lautenthal und Clausthal-Zellerfeld, wo einst Silber- und Eisenerz die Menschen in die Region lockten. Diese innovative Methode könnte entscheidende Hinweise auf mögliche Erzvorkommen geben und die Rohstoffsuche revolutionieren. In der Vergangenheit fanden bereits ähnliche Flüge statt, und die Ergebnisse könnten das wirtschaftliche Potenzial des Harzes neu beleben.

Die Natur ist zwar geschützt, doch die Neugier der Forscher bleibt ungebrochen. Die Suche nach Rohstoffen ist nicht nur ein technisches Unterfangen, sondern auch ein Wettlauf gegen die

Zeit, um die Schätze der Erde zu entdecken, die tief verborgen liegen. Die kommenden Tage versprechen also spannende Einblicke in die verborgenen Schätze des Harzes!

Details	
<b>Ort</b>	Lautenthal, Deutschland

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**